

[Der Generalstab hat die russischen Verluste im Laufe des Tages bekannt gegeben](#)

26.05.2024

Das ukrainische Militär hat an einem Tag fast 30 Einheiten russischer Panzerfahrzeuge verbrannt und 24 Artilleriesysteme zerstört.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das ukrainische Militär hat an einem Tag fast 30 Einheiten russischer Panzerfahrzeuge verbrannt und 24 Artilleriesysteme zerstört.

Die ukrainischen Verteidiger haben im Laufe des vergangenen Tages 1.110 russische Angreifer vernichtet. Dies teilte der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine am Sonntag, den 26. Mai, in einer morgendlichen Zusammenfassung mit.

Die Gesamtverluste des Aggressorlandes Russland seit Beginn des Krieges in vollem Umfang belaufen sich vorläufig auf 501190 Militärs.

Russlands sonstige Kampfverluste:

panzer 7.662 (+12) Einheiten; * gepanzerte Kampffahrzeuge 14.803 (+17) Einheiten; * Artilleriesysteme 12.953 (+24) Einheiten; * Mehrfachraketenwerfer 1.083 (+1) Einheiten; * Flugabwehrmittel 814 Einheiten.

- Flugzeuge 357 (+1) Einheiten; * Hubschrauber 326 Einheiten; * unbemannte Luftfahrzeuge der operativ-taktischen Ebene 10.425 (+11) Einheiten; * Marschflugkörper 2.209 Einheiten.
- Schiffe/Boote 27 Einheiten; * U-Boote 1 Einheit; * Kraftfahrzeuge und Tanker 17.639 (+31) Einheiten; * Spezialfahrzeuge 2.111 (+7) Einheiten. Anfang April erfuhren die russischen Medien die Namen von mehr als 50.000 russischen Militärangehörigen, die in der Ukraine getötet wurden. Unter ihnen waren 3354 Offiziere.

Und Ende Februar 2024 gab der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj zum ersten Mal seit Beginn des Krieges die Verluste der Streitkräfte der Ukraine bekannt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 235

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.